Editorial

Der Begriff „Globales Lernen" umfasst verschiedene Konzeptionen, Bildungsziele, Gegenstände, Raumbezüge und Lernorte mit einer globalen Perspektive. Überschneidungen gibt es mit anderen Begriffen wie „Friedensbildung" und „Bildung für Nachhaltigkeit".
Auf dem Feld von Bildungszielen des Globalen Lernens gibt es beispielsweise solche Überschneidungen bei Nachhaltigkeit, Gewaltfreiheit, Gerechtigkeit und Partnerschaftlichkeit. Der Diskurs über Globales Lernen ist zugleich geprägt von Fragen nach den Machtverhältnissen zwischen Akteurinnen und Akteuren innerhalb globaler Prozesse und nach den Kräften, die sich z.B. im Hinblick auf politische Entscheidungen über Wege zur Nachhaltigkeit durchsetzen.
Die beiden Beiträge, die das aktuelle Heft Politisches Lernen einleiten, beziehen sich auf diesen Diskurs.
Reinhard Loske plädiert für Nachhaltigkeit als ein gesellschaftliches, politisches und ökonomisches Transformationsprojekt. Um dieses Ziel zu erreichen, sei eine politische und ökonomische Bildung erforderlich, die Zusammenhangswissen und Handlungswissen schaffe.
Jannis Eicker setzt den Begriff der transformativen Bildung aus kritisch-emanzipatorischer Perspektive mit der kontroversen Diskussion über verschiedene Konzepte zum Globalen Lernen in Beziehung. In den weiteren Beiträgen zum Thema stehen Gegenstände im Mittelpunkt, die in einen globalen Kontext eingeordnet werden können: Aspekte der EU-Integration mit dem Schwerpunkt Italien, Unterricht über den Nahost-Konflikt und Möglichkeiten einer Antisemitismusprävention sowie Globales Lernen im deutsch-polnischen Jugendaustausch.
Allen Autorinnen und Autoren sei für ihre Mitarbeit herzlich gedankt.

Kuno Rinke

Globales Lernen

Thema 4

Nachhaltigkeit ernstnehmen! Was nachhaltige Entwicklung für unser Politik-, Wirtschafts- und Bildungssystem wirklich bedeutet
Reinhard Loske 4

Transformatives Globales Lernen? Eine kritisch-emanzipatorische Perspektive zum Verhältnis von transformativem und Globalem Lernen
Jannis Eicker 10

Globales Lernen im deutsch-polnischen Jugendaustausch
Saskia Herklotz, Piotr Kwiatkowski, Anke Papenbrock, Magdalena Zatylna 15

Wir spielen wieder mit: Italiens neue Regierung und die EU
Johannes Heisig 20

Unterricht über den Nahostkonflikt als Instrument zum Abbau von Antisemitismus? Ein Blick auf Materialien und Fortbildungen
Rosa Fava 24

Diskussion 30

Lob der Affirmation – Plädoyer für eine Balance von Affirmation und Kritik anlässlich des 70jährigen Bestehens der Verfassung des Landes NRW
Edwin Stiller 30

Frag das „Hologramm"! Interaktive 3D-Zeugnisse von Holocaustüberlebenden als Medium historisch-politischer Bildung
Anja Ballis und Markus Gloe 35

Das ostdeutsche Bildungswesen in der Wende. Einige persönliche Erfahrungen 1989 bis 1991
Hans-Joachim von Olberg 38

… nichts ist vergessen – Sinti und Roma erzählen von ihren Kulturen und ihrer Geschichte
Annegret Ehmann 42

Ein Rassenpolitiker im Nationalsozialismus
Dieter Schmidt-Sinns 47

Fachdidaktische Werkstatt 56

Helfen öffentlich-private Partnerschaften (ÖPP), die Verantwortung für den Gemeinnutzen gerechter zu verteilen? – Das Wertequadrat als Methode
Viviane Frank und Julia Mertens 56

Neue Mächte im Zeitalter der Globalisierung? Vergleichende Ländersteckbriefe am Beispiel Chinas und Indiens
Frank Bärenbrinker 62

Erinnerungsprojekte und ihr Potenzial für Erinnerungspädagogik – Ein Bericht über ein Projekt in Darmstadt
Bertram Noback und Julius Kaiser 69

DVPB NW aktuell 72

Rezensionen 74

Impressum 91